

**AFL** 25 Jahre

## 22. Apherese-Therapie-Seminar in Berlin

Freitag, 6. Dezember 2024, ab 8:15 Uhr



### Neuer Veranstaltungsort

Courtyard by Marriott  
Berlin-Mitte  
Axel-Springer-Straße 55  
10117 Berlin

Skulptur Communication, M. Stock, Köln



Anerkannt zur Fortbildung  
„Lipidologie - DGFL“

Der Einsatz des Plasmaaustauschs bei ANCA-assoziierten Vaskulitiden wurde aufgrund der Ergebnisse der PEXIVAS-Studie im Jahr 2020 grundsätzlich in Frage gestellt. Die Diskussion der Resultate führte dazu, dass die Indikation bei schwerer progredienter Nierenbeteiligung gesehen wird. Bestätigt wird diese Praxis durch die 2024 publizierten neuen KDIGO-Leitlinien.

Die Blutgruppen-inkompatible Nierentransplantation nach Lebendspende unter Einsatz von Verfahren der Therapeutischen Apherese ist ein Standardverfahren mit sehr guten Langzeitergebnissen. Das Freiburger Transplantationszentrum hat 2004 erstmalig in Deutschland in diesem Kontext die spezifische Adsorption von Blutgruppenantikörpern eingesetzt. Eine aktuelle Analyse der Freiburger Langzeiterfahrungen ergab interessante Hinweise auf Vorteile der spezifischen ABO-Immunadsorption.

Morbus Refsum ist eine seltene Stoffwechselerkrankung, bei der die Akkumulation der Phytansäure zu schweren Schäden vor allem der Netzhaut und der peripheren Nerven führen kann, einhergehend mit erheblichen Einschränkungen von Mobilität und Lebensqualität. Unverändert erfolgt in vielen Fällen die Diagnosestellung mit großer Verzögerung. Reicht eine spezielle Diät nicht aus akute Krankheitsschübe zu beherrschen und das Fortschreiten der Erkrankung zu verhindern, ist die extrakorporale Elimination der an Lipoproteine gebundenen Phytansäure mittels DFPP eine effektive Option.

Die seit 1991 bestehenden Erstattungsrichtlinien zur Lipoproteinapherese wurden mehrfach seitens des G-BA geändert, zuletzt 2008 um die Lp(a)-Erhöhung mit assoziierter progredienter Gefäßerkrankung erweitert. Zur Indikationsstellung sind eine sorgfältige Einzelfallprüfung und eine Beratung durch eine fachkundige KV-Kommission erforderlich. Verwehrt die leistungspflichtige Krankenkasse die Genehmigung zur Abrechnung der Apherese, ist häufig eine juristische Auseinandersetzung unumgänglich.

Mehr als vier Jahre nach Beginn der COVID-19-Pandemie ist die Pathogenese von Post-COVID immer noch ungeklärt und effektive Therapien fehlen. Eine denkbare Pathogenese besteht in einer Antikörper-assoziierten Autoimmunität. Die Immunadsorption als mögliche Therapieoption hat in ersten Fallserien sehr unterschiedliche Daten bezüglich der Wirksamkeit geliefert. Ergebnisse randomisiert-kontrollierter Studien, die zeigen sollen ob und welche Patienten von der Immunadsorption profitieren, werden deshalb mit Spannung erwartet.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf den persönlichen Austausch und rege Diskussionen mit Ihnen!

Ihr Apherese Forschungsinstitut



## Freitag, 6. Dezember 2024

Courtyard by Marriott Berlin-Mitte  
Axel-Springer-Straße 55, 10117 Berlin

**8:15 - 9:15 Uhr** Kaffee-Empfang und Registrierung

**9:15 - 11:30 Uhr** Apherese-Therapie-Seminar

### Vorsitz

Prof. Dr. Dr. Thimoteus Speer  
Medizinische Klinik 4, Universitätsklinikum Frankfurt am Main

Prof. Dr. Reinhard Klingel  
Apherese Forschungsinstitut Köln

### Plasmaaustausch bei ANCA-assoziierten Vaskulitiden - wann ja, wann nein?

Prof. Dr. Andreas Kronbichler  
Universitätsklinik für Innere Medizin IV,  
Medizinische Universität Innsbruck

### 20 Jahre ABOi-Nierenlebendspende in Deutschland - Freiburger Erfahrungen

Priv.-Doz. Dr. Bernd Jänigen  
Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie,  
Transplantationszentrum, Universitätsklinikum Freiburg

### Morbus Refsum - versäumte Diagnose und Progredienz führen zur Indikation der Doppelfiltration

Dr. Wolfgang Köhler  
Klinik und Poliklinik für Neurologie,  
Universitätsklinikum Leipzig

### Lipoproteinapherese - juristische Streitpunkte trotz geregelter Erstattung

Ulrike Mandelartz  
Rechtsanwältin, München

### Immunadsorption bei Post-COVID-Syndrom - wo stehen wir?

Prof. Dr. Carmen Scheibenbogen  
Institut für Medizinische Immunologie,  
Charité Universitätsmedizin Berlin

**ab 11:30 Uhr** Lunch-Bufferet

Zertifiziert durch die Ärztekammer Berlin (3 CME-Punkte),  
anerkannt für die fortlaufende Weiterbildung „Lipidologie - DGFL“

# AFI 25 Jahre

## Neuer Veranstaltungsort 2024

Courtyard by Marriott Berlin-Mitte  
Axel-Springer-Straße 55, 10117 Berlin  
Tel.: 030 800 928 0  
www.marriott.com

Etwa **20 Minuten Fußweg** vom Hotel Courtyard by Marriott Berlin-Mitte zum Dialyseseminar im Maritim proArte Hotel Berlin in der Friedrichstraße. Zusätzlich **Shuttlebus-Service**.



## Anmeldung

Anmeldung über den QR-Code oder unser  
Formular unter [www.apheresis-research.org](http://www.apheresis-research.org)



## Veranstalter

Apherese Forschungsinstitut  
Stadtwaldgürtel 77, 50935 Köln  
Tel.: 0221 406 317 0  
E-Mail: [afi@apheresis-research.org](mailto:afi@apheresis-research.org)

## Mit freundlicher Unterstützung von:

**diamed**  
MEDIZINTECHNIK

*Mit Herzblut und Verstand für das Leben*

DIAMED Medizintechnik GmbH | [www.diamed.de](http://www.diamed.de)